Termine und Ablauf

27.03.2019 **Bielefeld, Tagungszentrum Sarepta-Nazareth**
Nazarethweg 5, 33617 Bielefeld

02.04.2019 **Köln, Erzengel Michael Kirche**
Pfarrer-te-Reh-Straße: Links auf den Besucherparkplatz
Bei Nutzung eines Navigationsgerätes programmieren Sie
Sürther Straße 169

14.05.2019 **Haltern am See, Könzgen-Haus**
Annaberg 40, 45721 Haltern am See

Ablauf:

09.30 Uhr	Ankommen mit Stehkaffee
10.00 Uhr	Begrüßung der und Einführung ins Thema
10.15 Uhr	Aktuelle Herausforderungen in der Eingliederungshilfe – wo drücken die Schuhe in der Praxis? Erfahrungsaustausch und Anregungen aus der Praxis – wie machen wir es selbst und wie machen es die anderen?
11.00 Uhr	Einblicke in das Projekt „Lernen für das Leben“ – wie stellen wir uns eine neue Ausbildung in der Praxis vor?
11.30 Uhr	Diskussionsorte und Entwicklungslabore – was können wir heute schon zu einer zukunftsorientierten Praxis beitragen?
12.30 Uhr	Kreative Pause mit Mittagessen
13.30 Uhr	Fortsetzung und Ergebnisvorstellung – was haben die anderen gedacht?
14.30 Uhr	Ausblick – wie kann es weitergehen?
15.30 Uhr	Ausklang

Anmeldung
und Fragen

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung online oder per E-Mail:

www.alters-institut.de/fachtag-hep2019

kontakt@alters-institut.de
#hepfachtag19

Die Teilnahme an den Fachtagen ist kostenlos.

ALTERS▪INSTITUT

DAS ZENTRUM FÜR VERSORGUNGSFORSCHUNG UND GERAGOGIK

Alters-Institut
Das Zentrum für Versorgungsforschung und Geragogik gemeinnützige GmbH

Schildescher Straße 101
33611 Bielefeld

Tel.: 0521 801 2594
Fax: 0521 801 2599

kontakt@alters-institut.de
www.alters-institut.de

Gefördert durch:

Stiftung Wohlfahrtspflege NRW

Mitwirkende

Patrick Autering,
Praxispartner,
Sozialwerk St. Georg e.V.

Tim Baumgart,
LWL Berufskolleg, Hamm

Dr. Henning Cramer,
Projektmitarbeit

Tamara Deimann,
Praxispartner,
Perthes-Stiftung

Karin Heesen,
Praxispartner, Lebenshilfe

Sven Hoppe,
Praxispartner,
Sozialwerk St. Georg e.V.

Judith Iwunna,
Praxispartner,
Ev. Johanneswerk

Marion Kamps,
Gertrud Bäumer
Berufskolleg, Duisburg

Ulrike Overkamp,
Projektleitung

Christopher Schmitt,
Märkisches Berufskolleg,
Unna

Dr. Frauke Schönberg,
Institutsleitung

Wolfgang Stanzel,
Berufskolleg, Hattingen

Ralph Uhlemann,
Praxispartner,
Ev. Johanneswerk

Lernort PRAXIS

Lernen für das Leben

Die Fachtage 2019

in Bielefeld, Köln
und Haltern am See

ALTERS ▪ INSTITUT – Das Zentrum für Versorgungsforschung und Geragogik

Lernen für das Leben

Wirken Sie mit an der Ausbildung der Zukunft!

Neugestaltung der Heilerziehungspflege-ausbildung mit der Praxis für die Zukunft.

„Lernen für das Leben – das eigene und das von Menschen mit Unterstützungsbedarf“ ist ein Projekt, das die praktische Ausbildung in der Heilerziehungspflege im Blick hat. Ziel ist die Entwicklung neuer Angebote für die fachpraktische Ausbildung, die in der Lebenswirklichkeit des Wohnens und Arbeitens entstehen.

Der Blick liegt dabei auf den Herausforderungen der Zukunft und der Umsetzung der neuen gesetzlichen Grundlagen des Bundesteilhabegesetzes - für mehr Lebensqualität und Teilhabe von Menschen in allen Lebensbereichen.

Das Projektteam setzt sich zusammen aus vier Praxisträgern und Lehrenden verschiedener Berufskollegs in Nordrhein-Westfalen. Unter Einbeziehung der Menschen vor Ort als Experten in eigener Sache entsteht ein völlig neues Praxiscurriculum. Zielperspektive: Lernen für das Leben!

Die Fachtage

Was Sie an den Fachtagen erwartet …

- ein neuartiges Projekt, seine Mitwirkenden und erste Produkte
- einen Ort und einen Rahmen zum strukturierten Austausch rund um Heilerziehungspflege & Ausbildung.
- Ihre Mitwirkung und Mitgestaltung an diesem zukunftsweisenden Beruf
- der Einsatz Ihres Expertenwissens für die Weiterarbeit im Projekt
- Möglichkeiten langfristiger Mitwirkung über den Fachtag hinaus

Für wen bieten die Fachtage etwas?

Die Fachtage sind interessant für alle, die das Thema Heilerziehungspflege und Ausbildung in Schule und Praxis bewegt (z. B. Praxisanleitungen, Fachschullehrende, Studierende der Fachschule für Heilerziehungspflege, Einrichtungsleitungen, Klient*innen / Beiräte, Mitarbeitervertretungen / Betriebsräte)

Kernfragen

Damit beschäftigen sich die Fachtage:

- Was sind Anforderungen an Heilerziehungspfleger*innen - heute und in der Zukunft?
- Welche Kompetenzen zeichnen gute Heilerziehungspfleger*innen aus?
- Was brauchen Studierende der Fachschule für Heilerziehungspflege?
- Was zeichnet gute Praxisanleitung aus? Was braucht gute Praxisanleitung?
- Welches Handwerkszeug nutzt die Praxis, um gute Ausbildung zu ermöglichen? Was wird noch gebraucht?
- Welche Lerninhalte sind in der Praxis gefragt? Was ist wichtig, zu können? Was „kann weg“?
- Welche Themen und Lerninhalte müssen Schulen zukünftig aufgreifen?
- Welche Beispiele für gute Theorie-Praxis-Verknüpfungen gibt es?